

Modulverantwortung: Prof. Dr. Henrik O	ehlmann		
Qualifikationsstufe: Bachelor	Studienhalbjahr: 4	Modulart: Pflichtmodul	
Leistungspunkte (Credits):	Arbeitsbelastung gesamt:	davon Kontaktzeit:	
6 ECTS	180 Stunden 60 Stunden / 4 SWS		
		davon Selbststudium:	
		120 Stunden	
Dauer und Häufigkeit:	Teilnahmevoraussetzungen:		
1 Semester / jährlich	i.d.R. nachgewiesene Kompetenzen in den Modulen 1-12		
Qualifikationsziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Bedeutung des Rechts für und in unterschiedliche/n Handlungsfelder/n der Sozialen Arbeit. Sie vertiefen die rechtliche Methode und können diese an Beispielen anwenden. Sie können die berufsspezifischen Gesetze handlungsfeldbezogen anwenden.		
Inhalte des Moduls	An den Handlungsfeldern (Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Soziale Arbeit mit Erwachsenen) orientierte Rechtsgebiete: z.B. SGB VIII, Familienrecht, Jugend- und Erwachsenenstrafrecht, Zuwanderungsrecht etc. Bezüge zum internationalen System der Menschenrechte, insbesondere zur UN-Behindertenund UN-Kinderrechtskonvention.		
Lernbereiche	Art der Lehrveranstaltung (i.d.R.)	Semester (i.d.R.)	Kontaktzeit
Angewandte Rechtsgebiete / Berufsrecht	Seminar	4	4 SWS
Lernformen	Seminare vertiefen interaktiv fachspezifische Inhalte in einer Mischung aus seminaristischer Gruppenarbeit, Referaten, Lehrvortrag, moderierten Diskussions- und Projektlernformen.		
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (CP)	1 PL: Klausur oder Portfolio		
(Grundlagen-)Literatur	Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird.		